

Am Seminar für Ländliche Entwicklung (SLE) werden jährlich 20 Nachwuchskräfte für die Internationale Zusammenarbeit (IZ) ausgebildet. Ziel des Postgraduiertenstudiums „Internationale Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung“ ist es, die Teilnehmer/innen im erfolgreichen Management von Entwicklungsprozessen zu schulen.

Dazu werden zunächst ihre entwicklungspolitischen und theoretischen Kenntnisse konsolidiert. Am SLE in Berlin erlernen sie im dann zahlreiche Kompetenzen, die für das Berufsfeld der IZ essentiell sind. Die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten setzen sie im Anschluss praktisch auf der Grundlage des SLE-Methodenkonzeptes Aktions- und Entscheidungsorientierte Untersuchungen (AEU) in Auslandsprojekten um. Diese Zusatzqualifikation garantiert den Absolvent/innen sehr gute Aussichten auf einen Einstieg in deutsche und internationale Organisationen der IZ.



SLE STUDIUM

POSTGRADUIERTENSTUDIUM INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Humboldt-Universität zu Berlin
Lebenswissenschaftliche Fakultät
Albrecht-Daniel-Thaer-Institut
Seminar für Ländliche Entwicklung (SLE)
Hessische Str. 1-2
10115 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 20 93 69 00
Fax: +49 (0) 30 20 93 69 04

sle@agrar.hu-berlin.de
www.sle-berlin.de

facebook.com/sleBerlin



Senatsverwaltung
für Wirtschaft, Technologie
und Forschung



„Das SLE-Studium war für mich
richtungsweisend und die beste
Ausbildung, die ich je erhalten habe.“

Wilfried Gebhardt, GIZ – Philippinen



INTERDISZIPLINÄR UND PRAXISNAH

Die Lehre am SLE verbindet Theorie mit Praxis und Fachwissen mit Methodik. Schwerpunkt der Ausbildung sind nachhaltige Entwicklungsstrategien für ländliche und städtische Räume. Die Teilnehmer/innen beschäftigen sich mit Strategien und Instrumenten nachhaltiger Entwicklung, Katastrophenvorsorge, Ernährungssicherung oder Konfliktprävention. Ferner sind Themen wie ländliche Entwicklung, Armutsbekämpfung und der Klimawandel Teil der Ausbildung. Die Studierenden verbessern ebenso ihre Methodenkompetenzen, z.B. in Moderation, Teamarbeit und Teammanagement. Während eines dreimonatigen Aufenthaltes in einem Land des Globalen Südens oder einem Transformationsland setzen die Teilnehmer/innen die erworbenen Fähigkeiten im Rahmen einer Auftragsstudie in die Praxis um. Zusätzlich kann ein individuelles Berufscoaching in Anspruch genommen werden.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Für die Absolvent/innen unseres Postgraduiertenstudiums ergeben sich sehr gute berufliche Aussichten. Fast alle steigen nach Abschluss des Programms in das Berufsfeld der Internationalen Zusammenarbeit ein. Sie werden beispielsweise für die GIZ, die KfW oder das BMZ tätig. Auch bei anderen internationalen Organisationen wie der FAO, den UN- oder EU-Organisationen sind sie gefragt. Potentielle Arbeit- und Auftraggeber sind zudem die Entwicklungsorganisationen der Kirchen, (inter-)nationale Nichtregierungsorganisationen (NRO) oder die Consultingwirtschaft.

LEHRE

Theorie, Politik, Strategien nachhaltiger Entwicklung

Entwicklungstheorie und -ethik, Entwicklungspolitik, Entwicklungspolitische Diskussionstage, Katastrophenvorsorge, Krisenprävention & Friedensentwicklung, Strategien & Instrumente nachhaltiger Entwicklung, Urbanisierung, Klimaschutz und -anpassung

Kommunikation, Teamarbeit, Arbeitstechniken

Teamarbeit/-management, Interpersonelle Kommunikation, Moderation, Workshopgestaltung, partizipative Methoden, Konfliktmanagement, Strategisches Verhandeln, Teambuilding, Sicherheitstraining, Schreibtraining

IZ-spezifische Management-Methoden

Planung, Monitoring, Evaluation, von Vorhaben in der IZ

LEHRVERANSTALTUNGEN

Jan. bis Mai (20 Wochen)

AUSLANDSPROJEKTE

Jährlich werden im Schnitt vier Auftragsstudien durch unsere SLE-Teams bearbeitet. Die Teams sind interdisziplinär zusammengesetzt und werden von einer erfahrenen Teamleitung begleitet.

AUSLANDSVORBEREITUNG

Jun. und Jul. (8 Wochen)

AUSLANDSAUFENTHALT

Aug. bis Nov. (13 Wochen)

NACHBEREITUNG

Nov. (3 Wochen)

BERUFBSBERATUNG

Inklusive individuellem Berufscoaching

BERUFSCOACHING

Nov. und Dez. (3 Wochen)

über
90%

der Absolventen des
SLE-STUDIUMS der
letzten drei Jahre
haben heute eine
Arbeitsstelle in der
Entwicklungs-
zusammenarbeit

SLE Statistik
von 2011

ZULASSUNGSVERFAHREN

SLE STUDIUM richtet sich an Absolvent/innen von Hochschulen und Fachhochschulen, die ihr Studium mit guten bzw. sehr guten Leistungen abgeschlossen haben und ein überdurchschnittliches entwicklungs-politisches Interesse und Engagement vorweisen. Theoretisches und praktisches Vorwissen über das Berufsfeld, längere Aufenthalte in Ländern des Globalen Südens oder Transformationsländern sowie gute Sprach- und soziale Kompetenzen sind grundlegende Voraussetzungen für die Zulassung. Die Bewerbung zum Postgraduier-tenstudium erfolgt online über die Homepage des SLE. Der Bewerbungszeitraum dauert von Anfang Juni bis zum 31. Juli jeden Jahres. 20 Teilnehmer/innen werden in einem zweistufigen Verfahren aus mehr als 200 Bewerber/innen ausgewählt. Wir begrüßen ausdrücklich auch Bewerber/innen mit sehr guten Deutschkenntnissen aus dem Globalen Süden oder dem EU-Ausland.

FINANZIERUNG

Zugelassene Teilnehmer/innen erhalten ein Darlehen von zurzeit monatlich 1000,- Euro und ggf. einen Kinderzuschlag. Der Stipendienanteil beträgt ca. 25%.